



Newsletter Nr. 26. März 2018

Liebe Vereinsmitglieder, Spenderinnen und Spender, Mitarbeitende und Interessierte

Mit dem ersten Newsletter im laufenden Jahr vermitteln wir Ihnen Impressionen aus dem Bereich Arbeitsintegration, informieren Sie über ein wichtiges Audit, gehen kurz auf den Stand unseres grossen Vorzeigeprojekts ein und erinnern an wichtige Termine.

SEITENWECHSEL: WERTVOLLE EINDRÜCKE

Der Seitenwechsel ist ein internes Austauschprogramm des Vereins Horizonte. Es bietet Fachmitarbeitenden und Vorstandsmitgliedern die Gelegenheit, während eines halben oder eines ganzen Tages in einem anderen Fachbereich mitzuarbeiten. In meiner Funktion als Vizepräsidentin nahm ich an einem Vormittag am Programm «Integrationsmassnahmen» unseres Bereichs Arbeitsintegration teil. Dieses Programm setzt sich zusammen aus einem 12-wöchigen Belastbarkeitstraining, einem 12- bis 24-wöchigen Aufbaustraining und der wirtschaftsnahen Integration mit Support am Arbeitsplatz.

Am besagten Morgen starteten wir mit einer angeleiteten Entspannungsübung – in unserer leistungsorientierten Gesellschaft ein eher ungewohnter Auftakt in einen arbeitsamen Tag. Wie berechtigt und wertvoll ein solcher Einstieg für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung ist, zeigte sich im Pausengespräch mit den Teilnehmenden. Viele von ihnen wurden durch eine psychische Erkrankung aus der Bahn geworfen. Die seelische Not hatte sie auch ihrer körperlichen Kräfte beraubt. In der Arbeitsintegration können sie sich in ihrem Tempo wieder dem Rhythmus unserer Gesellschaft annähern.

Beim anschliessenden Theorieblock ging es um die Kompetenzförderung zur beruflichen Eingliederung. Hier vermitteln Fachleute der Arbeitsintegration Kompetenzen wie Kommunikation, Zeitmanagement, Stressbewältigung oder Selbstdisziplin. Zum Programm gehört auch eine berufliche Standortbestimmung. An diesem Vormittag stand das Thema Konfliktbewältigung im Vordergrund. Mit Fach-Inputs und Gruppenarbeiten wurden die verschiedenen Aspekte praxisorientiert erarbeitet. Das Erlebte hat mir hautnah vor Augen geführt, wie wichtig und wertvoll die Arbeit der Integrationsberatenden ist. Oder in den Worten einer Teilnehmerin: «Früher habe ich funktioniert wie ein Roboter und alle Erwartungen erfüllt, bis ich mich irgendwann gar nicht mehr gespürt habe. Nach einem Zusammenbruch war ich seelisch und körperlich ganz unten. In der Horizonte Arbeitsintegration kann ich mein Selbstwertgefühl wieder aufbauen und Lebensqualität zurückgewinnen. Ich bin glücklich, dass ich hier sein darf.»

Erica Sauta, Vizepräsidentin Verein Horizonte



Die Bauarbeiten schreiten plangemäss voran.

STEIN FÜR STEIN: DER «PLATTENHOF» NIMMT FORM AN

Auf die Fundamentplatte folgte im November 2017 das Kellergeschoss, dann das Erdgeschoss und ehe man es sich versah auch das 1., 2., 3. und aktuell das 4. Obergeschoss. Die Bauarbeiten schreiten reibungslos und vor allem planmässig voran, sodass sich die Wunschtermine voraussichtlich einhalten lassen: die Bauabnahme per Ende Oktober 2018, die Eröffnungsfeier gegen Mitte November 2018 und der Wohnungsbezug durch die Bewohnerinnen und Bewohner per Ende November 2018. Wie gut das Wohnprojekt bei Genossenschaften, Kirchgemeinden und Stiftungen ankommt, zeigt der Spendenbarometer: 72 % oder CHF 358'600.– der benötigten CHF 500'000.– sind bisher eingegangen. Noch sind wir nicht ganz am Ziel, doch wir zählen darauf, dass die Region und Bevölkerung die Sympathie dieser Institutionen für das Wohnprojekt genauso teilt.

AUDIT DURCH DAS KANTONALE SOZIALAMT

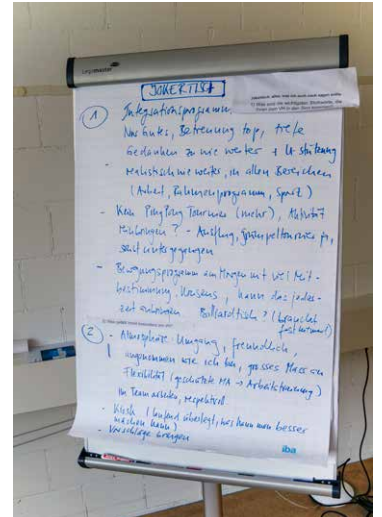
Am 1. Februar 2018 hat uns eine Delegation des Kantonalen Sozialamtes Zürich (KSA) auditiert. Das KSA ist unter anderem zuständig für die Sicherstellung der Qualität in unseren Einrichtungen. Am Ende dieses ganztägigen Audits erhielten wir erste und durchaus positive Rückmeldungen der Auditoren. Unter anderem wurde der wertschätzende Umgang mit Klienten sowie ihre optimale Teilhabe und die grosse Autonomie hervorgehoben. Lobend wurden zudem die interessanten und unterschiedlichen Arbeitsangebote sowie die Projekte, Ausstellungen und Ausflüge betont. Unsere internen Audits wurden als sorgfältig und sinnstiftend bewertet. Im Übrigen ist den Auditoren nicht entgangen, dass in allen unseren Betrieben eine gute Stimmung herrscht. Sowohl im Arbeits- wie auch im Wohnbereich attestieren uns die Auditoren gute Zielsetzungen für Klienten zu haben, regen jedoch an, diese zu reduzieren und mit einem Massnahmenplan zu ergänzen. Die Umsetzung wurde zusammen mit generellen Verbesserungsvorschlägen bereits an die Hand genommen.

horizonte – Soziales Sprungbrett Zürichsee

Schützenstrasse 7
8800 Thalwil
Telefon 044 683 12 34
info@verein-horizonte.ch
www.verein-horizonte.ch

STRATEGIEENTWICKLUNG – VEREIN HORIZONTE IM JAHR 2023

Was wird der Verein Horizonte im Jahr 2023 psychisch beeinträchtigten Menschen anbieten? Prognosen für die Zukunft sind zwar immer schwierig, aber dafür wappnen kann man sich nur in der Gegenwart. Deshalb haben wir mit einer Strategieentwicklung für die nächsten 5 Jahre begonnen. Das Ziel: Den Bedarf an Unterstützungsleistungen und die technologischen Veränderungen (Industrie 4.0) in unseren Tätigkeitsgebieten abschätzen und daraus künftige Schwerpunkte und Entwicklungsmöglichkeiten planen. Eine Projektgruppe, bestehend aus dem Geschäftsführer, allen Betriebsleitenden und einer externen Beratung hat seit September 2017 unter Mitarbeit von Vorstandsmitgliedern, Fachpersonen, Klienten und Kunden einen umfassenden Analysebericht erarbeitet. Dieser baut sowohl auf unsere strategierelevanten Stärken als auch auf die Schwächen. Im Bericht wurden erste konkrete Ideen für die Zukunft erarbeitet und bereits diskutiert. Jetzt gilt es diese Ideen zu konkretisieren und daraus strategische Ziele für Zielgruppen, Angebote, Ressourcen und Entwicklung zu formulieren. Der Vorstand wird diese an seiner Sitzung im Juni 2018 besprechen und verabschieden. Einzelne Massnahmen werden anschliessend bereits im laufenden Jahr umgesetzt werden. Das eröffnet spannende und vor allem auch fassbare Ausblicke in die Vereinszukunft.



Verein Horizonte, Strategieprozess

PERSONELLES

Robert Gijsemann wird per 31. März 2018 austreten und in den Ruhestand übertreten, der für ihn formell bereits seit 31. Dezember 2017 gilt. Als Nachfolger hat Stefan Zollinger am 1. März 2018 seine Stelle angetreten.

Termine

Mitgliederversammlung: Donnerstag, 17. Mai 2018, 19 Uhr

Eröffnungsfeier Plattenhof inklusive offener Werkraum:
Voraussichtlich Mitte November 2018 – das genaue Datum wird frühzeitig bekanntgegeben.